

Sanierung Bad Cannstatt 20 -Hallschlag-  
"Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt"

## Projektgruppe Verkehr

Am 27.11.2008, 18.00 Uhr im Nachbarschaftszentrum

Es waren 3 Teilnehmer anwesend.

Stadt Stuttgart: Frau Geffers (Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung), Frau Wüsteney-Arbabi (Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung, Abteilung Verkehrsplanung)

Zukunft Hallschlag: Judith Alber

## Ergebnisprotokoll

### Shared Space

Frau Wüsteney-Arbabi berichtet, dass dieses Konzept gänzlich rechtsfrei ist. Es gibt keine Verkehrsschilder, keine Separation und demnach kann auch überall geparkt werden. Das Amt für öffentliche Ordnung hat hier keinerlei Handhabe. Das Pendant dazu wäre ein verkehrsberuhigter Bereich. Viele Informationen findet man im Internet ([http://www.lauf-kundschaft.de/index2.php?option=com\\_docman&task=doc\\_view&gid=16&Itemid=44](http://www.lauf-kundschaft.de/index2.php?option=com_docman&task=doc_view&gid=16&Itemid=44)). Die Teilnehmer hatten sich über das Projekt nochmals unterhalten und kamen zu dem Entschluss, es vorerst hinten anzustellen. In Rudersberg gibt es dieses Konzept, bei uns ist die Rücksichtnahme jedoch nicht so verwurzelt.

### Kreisverkehre und Verkehrsberuhigung

Löwentorstraße Ecke Hallschlag:

Fr. Wüsteney-Arbabi: Nicht realisierbar, es wird parallel zur Straße die Stadtbahn kommen, daher ist es zu eng. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens an dieser Stelle wäre ein zweistreifiger Kreisverkehr notwendig, das wird aber aus Sicherheitsgründen nicht mehr gemacht. Im unteren Bereich der Löwentorstraße gibt es durch den Rückbau der Straße voraussichtlich eine Radspur, Frau Wüsteney - Arbabi wird sich hierzu erkundigen.

TN: Da in der Löwentorstraße entweder gerast wird oder es Stau gibt, müsste man gezielt entschleunigen. Ginge daher ein Kreisverkehr Löwentorstraße/Sparrhärmlingweg?

Aktuell wird das Verkehrskonzept für Bad Cannstatt erstellt. Frau Wüsteney nimmt die Anregungen mit und wird zum nächsten Termin nochmals darauf eingehen.

Hallschlag / Am Römerkastell:

Ein Rückbau ist nicht möglich, da die Straße Hallschlag als Vorbehaltsstrasse ausgewiesen ist. Eine Geschwindigkeitsreduktion müsste man mit der SSB verhandeln, da Busse in der Regel nur dort fahren, wo 50 km/h erlaubt sind.

Ein Kreisverkehr Ecke Hallschlag - Am Römerkastell ist ebenfalls nicht möglich, da der Platz nicht ausreicht. Die SSB fährt ab einem Durchmesser von 28 Metern. Einem überfahrbaren Minikreisel stimmt die SSB voraussichtlich nicht zu. An dem diskutierten Knoten wäre mit einer höheren Lärmbelastung zu rechnen und der Verkehrsfluss ist an dieser Stelle dafür zu hoch (problematisches Beispiel: Silberburgstraße).

TN: Könnte man den Kreuzungsbereich auf Fußgängerniveau anheben mit Ampel oder Zebrastreifen? Frau Wüsteney-Arbabi wird es überprüfen, auch wegen Entwässerung usw.

Nastplatz:

Vermutlich zu eng für einen Kreisverkehr.

TN: Von der Essener Straße bis zum Nachbarschaftszentrum auf Gehwegniveau anheben? Ist es möglich, die Weckherlinstraße zu sperren? Die Ampel am Nastplatz ist zu lange grün für PKW, die Kinder laufen bei rot. Das sollte ebenfalls geändert werden.

### Radwege

In vielen Bereichen sind die Bordsteine zu hoch. Frau Wüsteney-Arbabi empfiehlt den Anwesenden genau zu markieren, wo das der Fall ist, da das Amt dann entsprechend prüfen kann, die Bordsteine abzusenken.

### Neuplanung

Die Bushaltestelle Altenburger Steige wird auf die Höhe des Römerkastells, nach Einmündung Rommelstraße, verlegt. Der vordere Bereich Rommelstraße / Hallschlag wird zum Platz umgestaltet. Die Platzgestaltung ist noch vollkommen offen, damit sollte sich auch gerne die Themengruppe beschäftigen. Um den Pkw-Verkehr hinter dem Bus warten zu lassen, ist die Taktung zu eng. Zwei Bäume müssen vermutlich weichen. Das Amt für öffentliche Ordnung fordert gemäß Richtlinien eine Unterbrechung des Radwegs an Bushaltestellen. Eine Weiterführung auf dem Platz ist wegen des Ein- und Aussteigens der Fahrgäste nicht möglich.

TN: Vielleicht besteht die Möglichkeit, den vorderen Bereich der Rommelstraße mit dem gleichen Belag zu gestalten wie den Platz? Außerdem wäre ein Zebrastreifen statt einer Ampel gut, da die Grünphase für Pkw sehr lange ist.

Frau Wüsteney-Arbabi: Falls Tempo 30 kommt, dann ist ein Zebrastreifen nicht möglich. Die SSB fordert eine Straßenbreite von mindestens 6,50 m.

### Stellplätze

Auf städtischen Flächen sind keine Sammelparker vorgesehen. Parken im Straßenraum dämmt den Verkehrsfluss.

TN: Durch die Tiefgaragen bei den Neubauten könnte man doch im Straßenraum Parkplätze entfernen. Eine weitere Möglichkeit wären Quartiersgaragen.

### Verabredungen

#### Wer?

Fr. Wüsteney-Arbabi

#### Macht was?

Holt Informationen ein zu:

- Radweg Löwentorstraße
- Kreisverkehr Löwentorstr./Sparrhärmlingweg
- Anheben des Kreuzungsbereichs Hallschlag/  
Am Römerkastell auf Fußgängerniveau

#### Bis wann?

*Bis zum nächsten  
Termin der PG*

STM                               - Kreisverkehr Nastplatz  
Infos zu öffentlichem Raum und Möblierung  
vorab an Frau Wüsteney-Arbabi

Der nächste Termin wird nach Rücksprache bekannt gegeben.

G:\576 OM  
HALLSCHLAG\LEISTUNG\07\_THEMENGROUPTEN\TG4\_ÖFFENTLICHER\_RAUM\_UND\_LOKALE\_ÖKONOMIE\ORGANISATION\_KOMMUNIKATION\20081127\_PROTOKOLL\_PGVERKEH  
R\_ERG.DOC